

# **Vergabe eines Auftrags über ein dreiteiliges Programm „immersive Projektionsshow mit dem Schwerpunkt Monet“ für die Visiodrom GmbH**

## **Hier: Aufforderung zur Angebotsabgabe**

*Bei Unstimmigkeiten der Übersetzungen ist die Originalfassung (Deutsch)  
maßgebend.*

Wuppertal, 15.12.2021

Die Visiodrom GmbH vergibt bis zum 15.02.2022 den Auftrag zur Erstellung einer immersiven Projektions-Show zum Thema Monet und Impressionismus, kurz Monet-Show (Ziellänge 15-20 Minuten). Zusätzlich ist ein kurzer Willkommensfilm (Ziellänge 3 Minuten), der die Gäste einstimmt und begrüßt sowie eine freie künstlerische immersive Arbeit (Ziellänge 3 Minuten), der die Gesamtattraktivität des Programms für junge Menschen erhöht.

Damit wird die Visiodrom GmbH ihr Hauptprogramm2022 gestalten. Der Programmstart ist der 01. Juni 2022. Die Monet-Show hat in erster Linie immersiven und in zweiter Linie unterhaltenden Charakter und wird von einer das Thema vertiefenden Ausstellung begleitet. Monet-Show und Ausstellung schaffen in Kombination ein Erlebnis, das dem Besucher unabhängig von seiner Vorbildung Einblicke in Monets Werk und seine Zeit ermöglicht.

Der Willkommensfilm soll den Standort des Visiodroms, die Stadt Wuppertal immersiv vorstellen, da mehr als 60 Prozent der Besucher von außerhalb kommen. Er muss über die grafischen Arbeiten beeindrucken und gleichzeitig verständlich sein. „Look and Feel“, die grafische Anmutung sowie genaue Storyline sind in Absprache mit dem Auftraggeber durch den Auftragnehmer vorzuschlagen. Die freie grafische Arbeit spricht in erster Linie junge Menschen, die „Generation Musikvideo“ an und bringt diese zum Träumen und Fliegen. Komponiert auf beeindruckend passende Musik kann der Auftragnehmer hier sein ganzes Repertoire an Farb- und Formspielen voll ausspielen. Eine implizierte Grundaussage ist hier nicht erforderlich. Das Werk lässt seine Zuschauer beeindruckend stauend zurück. Als Orientierung und Anregung können hier die Arbeiten der Moment Factory (zB. Aura, Notre-Dame, Montreal, 2021) oder auch die Arbeiten vom Immersiv Art Festivals (2019, Atelier de Lumier, Paris) herangezogen werden.

Die Gesamtheit aller drei Produktionen wird im Folgenden als „Show Produktion“ benannt.

Sie werden hiermit gebeten, uns ein Angebot über die Erstellung des oben beschriebenen dreiteiligen Programms unter Berücksichtigung nachfolgend beschriebener Leistungen zu unterbreiten.

Für die Vergabe des Auftrags gelten im Wesentlichen die folgenden Vorgaben:

### **I. Hintergründe und Ziele der Auftragsvergabe**

Die Visiodrom GmbH betreibt im Gaskessel Wuppertal, einem denkmalgeschützten MAN-Scheibengasbehälter von 1952, das weltweit erste Visiodrom. In diesem fast runden Raum von 38 Metern Durchmesser und 47 Meter Höhe laufen wechselnde immersive Projektionsshow auf 6.100 Quadratmetern Leinwand, verteilt auf fünf unterschiedliche Flächen. Hier ist der Besucher vom Thema umgeben und kann ganz in dieses Eintauchen. Vergleichbar ist die immersive Darstellungsart im Visiodrom beispielsweise mit dem L'Atelier des Lumières in Paris oder dem Kunstkraftwerk in Leipzig. Hauptziel der Monet-Show ist nicht eine Erzählung entlang der klassischen Filmdramatik,

sondern eine möglichst intensive emotionale Ansprache des Zuschauers. Vom Thema unabhängig dient diese Art der Darstellung dazu, dem Gast eine Erfahrung über das Erlebnis hinaus zu bieten, die über eine emotionale Berührung idealer Weise zu einem offenen Interesse an dem gebotenen Thema führt. Die angeschlossene Ausstellung fängt das entstandene Interesse mit den dort präsentierten Inhalten auf und vollendet den Besuch im Visiodrom.

Die Monet-Show dient zusammen mit dem Willkommensfilm und der freien grafischen Arbeit der Gestaltung Hauptprogramms der Saison 22/23 und wendet sich an die gesamte Breite der Bevölkerung. Um das hochkulturelle Thema Monet und Impressionismus auch themenfernen Zielgruppen näher zu bringen, wird diese mit der freien Arbeit noch einmal verstärkt angesprochen und abgeholt.

Bildsprache, Erzählweise und allgemeine Darstellungsform aller Produktionen sind so zu wählen und zu inszenieren, dass gesellschaftlich themenferne Gruppen beste Unterhaltung erfahren und themenaffine Zuschauer Monets Werk auf eine neue Art und Weise erfahren können.

Das Projekt wird durch öffentliche Förderungen der Bundesbeauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, kurz BKM, des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Wuppertal unterstützt.

Weitere Informationen zum Visiodrom entnehmen Sie bitte der Internetseite [www.visiodrom.de](http://www.visiodrom.de). Dort finden Sie auch Informationen zu der aktuell laufenden immersiven Show HUMANS.

Die Vergütung der erbrachten Leistungen erfolgt entlang der vertraglichen Vereinbarungen nach Nachweis der Erreichung der entsprechenden Leistungsziele.

## II. Leistungsbeschreibung

Wir erwarten eine vertrauensvolle und zielorientierte Zusammenarbeit mit unserem internen Produktionsteam. Die ausgeschriebenen Show Produktion unterliegt dabei im Wesentlichen den folgenden **Maßgaben**:

Monet Teil:

- Es ist eine immersiv wirkungsvolle Show von etwa 20 Minuten zu erstellen und aufführungsbereit im gewünschten Format an den Auftraggeber zu übergeben.
- Die Monet-Show wird ausschließlich mit Werken des Malers selbst inszeniert. Ausnahmen bedürfen einem logischen oder erzählerischem Grund (zB. ein Gemälde von Edouard Manet, welches Monet beim Malen in der Landschaft zeigt) und sind mit dem Auftraggeber im Vorfeld abzusprechen.
- Die wissenschaftliche Beratung kontrolliert alle Visualisierungen auf ihre *kunsthistorische Richtigkeit*. Im Unterschied zu den meisten anderen (Monet-)Shows ist dieser Anspruch hier integraler Bestandteil der Produktion.
- Die bildliche Erzählweise der Monet-Show ist optimal an die Raumgeometrie des Visiodroms anzupassen. (Vorbesichtigungen können jeder Zeit mit dem unten Aufgeführten Kontakt abgesprochen werden.)
- Die Schlüsselpositionen des durchführenden Expertenteams (Regie, FX-Supervisor, Schnitt, Vertonung) sind dem Auftraggeber vor beginn der Produktion unaufgefordert mitzuteilen.
- Das Skript wird gestellt. Es dient der allgemeinen Verständigung aller beteiligten Gewerke und kann in Absprache interpretiert und verändert werden.
- In der Produktionsablaufplanung sind ausreichend Proben im Visiodrom vorgesehen, um die immersive Raumwirkung der einzelnen Sequenzen garantieren zu können.

- In der Produktionsphase sind in kurzen Intervallen und auf Nachfrage Arbeitsproben und Einblick in den aktuellen Stand der Produktion für den Auftraggeber zu gewährleisten.
- Eine fertige Ton- und Musikmischung ist Bestandteil der Beauftragung.

#### Teil Willkommensfilm:

- Es ist ein immersiv wirkungsvoller Film von etwa 3 Minuten zu erstellen und aufführungsbereit im gewünschten Format an den Auftraggeber zu übergeben.
- Der Willkommensfilm ist inhaltlich so zu gestalten, dass der Zuschauer erfährt, wie reich an Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten Wuppertal ist. Es soll das Bild einer lebendigen, vielschichtigen Stadt gezeichnet werden. Das Skript ist im Vorfeld mit dem Auftraggeber abzustimmen und durch diesen freizugeben.
- Eine eindrucksvolle und imposante Bildsprache ohne den Einsatz von Realbildern, ist genauso wichtig wie die sachliche Richtigkeit. Idealerweise wird jede Aussage und Vorstellung mit einer Animation-Sequenz mit eigenen Effekten vorgestellt. Sinnhafte Gruppierungen sind möglich.
- Es können erweiterte Vorschläge, wie beispielsweise die Lage Wuppertals im Bundesland gemacht werden, solange der Bezug zur Stadt gegeben ist.
- Die bildliche Erzählweise des Willkommensfilms ist optimal an die Raumgeometrie des Visiodroms anzupassen. (Vorbesichtigungen können jeder Zeit mit dem unten aufgeführten Kontakt abgesprochen werden.)
- Die Schlüsselpositionen des durchführenden Expertenteams (Regie, FX-Supervisor, Schnitt, Vertonung) sind dem Auftraggeber vor Beginn der Produktion unaufgefordert mitzuteilen.
- Ein erster Entwurf des Skripts ist Teil ihres Angebots.
- In der Produktionsablaufplanung sind ausreichend Proben im Visiodrom vorgesehen, um die (immersiv) Raumwirkung der einzelnen Sequenzen garantieren zu können.
- In der Produktionsphase sind in kurzen Intervallen und auf Nachfrage Arbeitsproben und Einblick in den aktuellen Stand der Produktion für den Auftraggeber zu gewährleisten.
- Eine fertige Ton- und Musikmischung ist Bestandteil der Beauftragung.

#### Teil freie grafische Arbeit:

- Es ist ein immersiv wirkungsvoller Film von etwa 3 Minuten zu erstellen und aufführungsbereit im gewünschten Format an den Auftraggeber zu übergeben.
- Für diese Arbeit möchte der Auftraggeber keine inhaltlichen Vorgaben machen. Hier herrscht die Freiheit der Kreativität. Produktionsbeispiele wurden oben bereits genannt und können auf Nachfrage gerne auch im Vorfeld der Angebotseinreichung über den unten genannten Kontakt vertieft werden.
- Zielgruppe sind jüngere Menschen, die sich nicht an den Inhalten klassischer Hochkultur orientieren. Idealerweise ist die Kraft der Darstellung so intensiv, dass die Zielgruppe sich nur deswegen zu einem Besuch im Visiodrom entschließt.
- Eine offene oder verdeckte Verknüpfung zum Thema Monet/Impressionismus ist gewünscht, darf aber nicht zu Lasten der optischen Opulenz gehen.
- Die bildlichen und räumlichen Effekte der Arbeit sind optimal an die Raumgeometrie des Visiodroms anzupassen. (Vorbesichtigungen können jeder Zeit mit dem unten aufgeführten Kontakt abgesprochen werden.)
- Die Schlüsselpositionen des durchführenden Expertenteams (Regie, FX-Supervisor, Schnitt, Vertonung) sind dem Auftraggeber vor Beginn der Produktion unaufgefordert mitzuteilen.

- Ein erster Entwurf des Skripts ist Teil ihres Angebots.
- In der Produktionsablaufplanung sind ausreichend Proben im Visiodrom vorgesehen, um die (immersive) Raumwirkung der einzelnen Sequenzen garantieren zu können.
- In der Produktionsphase sind in kurzen Intervallen und auf Nachfrage Arbeitsproben und Einblick in den aktuellen Stand der Produktion für den Auftraggeber zu gewährleisten.
- Eine fertige Ton- und Musikmischung ist Bestandteil der Beauftragung.

Weiter wird erwartet, dass der/die Auftragnehmer über die folgenden **grundlegenden Fähigkeiten und/oder Eigenschaften** verfügt:

- Mehrjährige Erfahrung und Arbeitsproben für die Erstellung immersiver Projektionsshows.
- Dem Auftraggeber alle benötigten Dienstleistungen zur termingerechten Abwicklung des Auftrags „aus einer Hand“ anbieten kann. Expertenteam (Inhouse oder festes Netzwerk), siehe oben.
- Hohe Allgemeinbildung, um aktuelle Trends in die Produktion einfließen lassen zu können.
- Eine Expertise im Bereich Monet und Impressionismus ist hilfreich.

### III. Zuschlagskriterien und Angebotswertung

Die Visiodrom GmbH wird den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilen. Dieses wird anhand der im Folgenden dargestellten Kriterien ermittelt.

Die Bewertung erfolgt für jedes Zuschlags- bzw. Unterkriterium durch eine Vergabe von 1 bis 5 Wertungspunkten. Die vergebenen Wertungspunkte werden anschließend gewichtet. Dazu werden die bei einem Kriterium vergebenen Wertungspunkte mit der jeweils angegebenen prozentualen Gewichtung multipliziert. Hieraus ergibt sich die für das jeweilige Zuschlags- bzw. Unterkriterium erreichte gewichtete Punktzahl. Eine Addition sämtlicher gewichteter Punktzahlen ergibt die Gesamtpunktzahl. Das Angebot, welches die höchste Gesamtpunktzahl erzielt, erhält den Zuschlag.

#### 1. Preis (Gewichtung: 30%)

Der preislichen Angebotswertung wird der angebotene Brutto-Gesamtpreis (Angebotspreis) zugrunde gelegt.

Der niedrigste in der Wertung verbliebene Bruttoangebotspreis (Preisminimum) wird als Referenzwert herangezogen und erhält in dieser Kategorie die maximale Punktzahl. Für die Bewertung der Bruttoangebotspreise der anderen Bieter ist sodann die prozentuale Abweichung vom Referenzwert maßgebend. Der Punktabzug von der maximalen Punktzahl von 5 Punkten wird im selben Verhältnis vorgenommen. Diese Systematik wird durch die folgende Formel umgesetzt:

$$Punkte_{Bieter} = \frac{Preis_{min}}{Preis_{Bieter}} \times 5$$

Die Wertungspunkte werden dabei mit einer Genauigkeit von zwei Stellen nach dem Komma vergeben.

## **2. Qualität (Gewichtung: 70%)**

Für die Bewertung der Angebotsqualität werden die folgenden Unterkriterien separat bewertet:

- a) Vorerfahrung im konzipieren und produzieren von immersiven Projektionsshows. (20%)
- b) Erfahrung im Bereich Projektion-Mapping, im Innen- oder Außenbereich. Hintergrund ist das Optimieren der Raumwirkung der Monet-Show im Visiodrom. (15%)
- c) Durchführungsfähigkeit: der Ausfragnehmer verfügt nachweislich über ein etabliertes Produktionsnetzwerk oder ausreichend eigne Kapazitäten bei allen benötigten Gewerken. (20%)
- d) Referenzprojekte im Bereich immersiver Erfahrungen zum Thema Nicht lebende Künstler (Maler bevorzugt). (20%)
- e) Generelle Erfahrung in vertikaler Erzählweise mit Bildern ohne Sprecher. (5%)
- f) Passende Bildsprache und Umsetzungskonzepte für Kapitelgeschichten und Sub-Stories verbunden mit der emotionalen Wirkung von Musik. (20%)

Entscheidend für die qualitative Bewertung des Angebots sind die mit dem Angebot eingereichten Unterlagen. Zusätzliche, daraus hervorgehende Erfahrungen und Qualifikationen des Bieters in den oben benannten Bereichen werden als Unterkriterien separat bewertet.

Maßgebend für die Punktevergabe ist, dass die Visiodrom GmbH an einem bestmöglichen Show-Erlebnis und einem in jeder Hinsicht perfekt organisierten Arbeitsablauf interessiert ist.

Die Visiodrom GmbH behält sich zur Gewährleistung einer durchgängig hohen Qualität für die Monet-Show vor, eine Mindestpunktzahl 2 in für jedes Unterkriterium festzulegen. Ein Angebot, das diesen Wert bei einem Kriterium unterschreitet, wird bei der Erteilung des Zuschlags nicht berücksichtigt.

## **3. Gewichtung der Produktionen untereinander**

Die Monet Show ist das Hauptprogramm und geht zu 80 (achtzig) Prozent in die Angebotsbewertung ein. Willkommensfilm und freie Arbeit zu jeweils 10 (zehn) Prozent. Eine Teilbeauftragung mit einzelnen Produktionen ist nicht möglich. Die Visiodrom GmbH behält sich zur Gewährleistung einer durchgängig hohen Qualität für die Show Produktion vor, eine Mindestpunktzahl von 2 für jedes Unterkriterium festzulegen. Ein Angebot, das diesen Wert bei einem Kriterium unterschreitet, wird bei der Erteilung des Zuschlags nicht berücksichtigt.

#### **IV. Anforderungen an das Angebot**

Sofern Sie Interesse an dem oben beschriebenen Auftrag haben, bitten wir Sie, uns Ihr schriftliches Angebot inklusive der geforderten Skriptentwürfe bis spätestens zum 15. Februar 2022, 23.59 Uhr, an die folgende Adresse zu übermitteln:

Visiodrom GmbH  
z.Hd. Herrn Dirk Emde  
Friedrich-Ebert-Str. 130  
42117 Wuppertal

Oder elektronisch an

[emde@visiodrom.de](mailto:emde@visiodrom.de)

Angebote, die nicht form- und oder fristgemäß eingereicht werden, können bei der Wertung nicht berücksichtigt werden. Ihrem Angebot können Sie gerne ergänzende Unterlagen und Arbeitsproben nach freiem Ermessen hinzufügen.

Sofern sie Fragen zu der vorliegenden Angebotsaufforderung haben, können Sie sich gerne an Christian Höher, Tel.: 0174-9847903; [hoeher@visiodrom.de](mailto:hoeher@visiodrom.de) wenden.